

lichen Circulbogen am Himmel durchwandert/ *cum licentia exigua saltem exorbitationis.*

3. Daß sie einen langsamen Lauff gehabt/ das ist/ eine zimliche Zeit gewehret/ auch an der Grösse und Schein gleichförmig abgenommen.

4. Daß der Schweiff der Cometen nicht zähe und grob/ sondern durchscheinend/ rein und lauter gewesen/ daß man die Kleinen und grossen Sterne ohne Zuthuung eines fernegesichtes dadurch erkennen können.

5. Daß die Cometen den Schweiff allwege von der Sonnen abwärts gehret.

6. Daß die *parallaxis* der Cometen kleiner deñ des Monden gewesen/ da sie doch/ so sie in der obern Luft gestanden hettē/ viel und weit größer seyn sollē. Es ist aber *parallaxis* bey dē *Optico* und *Astron.* *differentia veri & visi loci*; Lasset sich besser mit einem Exempel als mit deutschen Worten beschreiben. V. g. Den 29. Decembr. st. n. haben wir unsern Cometen ein wenig unter dem lichten Sternlein in *Capite Medusae* stehen sehen. Hette man ihn aber aus dem *Centro terra* sollen ansehen/ würde der Comet diese *fixam* entweder *corporaliter* verdeckt/ oder wohl gar unter sich gehabt haben. Dieser Unterscheid nun/ der zweyen Stände/ wird genant *parallaxis*. Und ist damit also gethan: Je niedriger ein *phenomenon* ist unter dem Mond/ je eine größere *parallaxin* hat es & *vice versa*. Daher kömte es/ daß etliche Cometen gar keine *parallaxin* zuletzt gehabt/ weil sie in ihrem *Circulo* so hoch gestiegen/ daß sie über die *Spheram Solis* & *Martus* kommen. *Keplerus* nennet die *parallaxes* der *Astronomorum* Himmelsleitern und Spürhunde/ dadurch sie hie unten auff Erden nachricht erlangen/ wie weit die Spheren der Planeten von einander entlegen/ wie groß ihre Körper/ und was des Dinges mehr ist.

7. Haben die *Astronomi* befunden in *dimensione aëris* & in *investigatione Crepusculorum*, (welches *astronomische Kunststücke* *Keplerus* in seiner *Astronomia Copernicana* lib. 1. gesetzt und entdeckt) daß kein Dampf/ er sey so lufftig oder feurig/ als er immer wolle/ über 12 deutscher Meilen auffsteigen könne/ welche höhe aber vor die Cometen noch viel zu niedrig seyn würde.

Dieser und andern mehr Ursachen halben haben die *Astronomi* *Aristotelem* mit seinen *Vaporibus* fahren lassen/ und sich mit *Cardano*, *Seneca* und *Plinio* eines andern berathen/ der Meinung auch aus den gar alten *Philosophis* *Pythagoras*, *Anaxagoras*, *Hipparchus* &c. sollen gewesen seyn/ wie *Cass. Bartholinus* de *stellarum natura* bezeuget.

Solget ferners zu bedenden; Ob die *Generation* der Cometsternen natürlich oder übernatürlich sey/ desgleichen auch/ was es mit derselben *Substantz* und Wesen vor eine Gelegenheit habe. R. Der Gleichförmigkeit des Christlichen Glaubens ist es zwar nicht zu wieder/ so man sagen